Datenschutzerklärung

Information über die Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wenn die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden

Verarbeitungstätigkeit: „Volkshochschule Teilnehmer*innen“

Ihre notwendigen personenbezogenen Daten zur Erfüllung der städtischen Aufgaben werden stets im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken verarbeitet. Personenbezogene Daten sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu einer Person aufweisen.

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Stadt Heide
Der Bürgermeister
Postelweg 1
25746 Heide
Telefon: 0481 6850 900
Telefax: 0481 68507900
E-Mail: postoffice@stadt-heide.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Für Fragen, Anregungen und Beschwerden zum Datenschutz steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte der Stadt Heide, Herr Frank Wichmann, zur Verfügung. Er ist zu erreichen unter

Frank Wichmann
Postelweg 1
25746 Heide
Telefon: 0481 6850 180
Telefax: 0481 68507180
E-Mail: datenschutzbeauftragter@stadt-heide.de

3. Rechte der Betroffenen

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

4. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht sich unmittelbar schriftlich oder mündlich an den / die Landesbeauftragte / n für Datenschutz Schleswig-Holstein unter folgender Adresse zu wenden.
Landesbeauftragte (r) für Datenschutz Schleswig-Holstein, Holstenstraße 98, 24103 Kiel
Telefon: 0431/988-1200
Telefax: 0431/988-1223
E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

5. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadtverwaltung Heide durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft gemäß Artikel 7 Absatz 3 DSGVO widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
Hinweis: Dies gilt nur für die Verarbeitungstätigkeiten, bei denen von Ihnen eine solche Einwilligungserklärung abgefordert wurde.

Folgen eines Widerrufes

Eine Kursteilnahme ist für die Zukunft ohne eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten nicht mehr möglich.

6. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a. Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben
Teilnahme an Volkshochschulkursen

b. Ihre Daten wurden aufgrund folgender Rechtsgrundlage/n erhoben
Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO
aufgrund freiwilliger Einwilligung

c. Ihre Pflicht zur Bereitstellung der Daten
Es gibt keine Pflicht zur Datenbereitstellung, jedoch sind die Daten als Grundlage für die Kursteilnahme zwingend notwendig.

d. Folgen, wenn Sie die Daten nicht angeben
Eine Kursteilnahme ist nicht möglich.

e. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- Anrede
- Geschlecht

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Staatsangehörigkeit
- Kontaktdaten (Wohnanschrift, E-Mail, Telefon)
- Bildungsstand
- Bankverbindungsdaten
- Angaben zur Schreibkundigkeit
- Ergebnis des Einstufungstests
- empfohlene Kursart
- Teststellen anderer Träger mit Name, Ort und Kennziffer
- Datum der Anmeldung
- mögliche Kostenbefreiung
- Name und Kennziffer des Kursträgers
- Ort, Datum, Unterschrift
- Personenkennziffer für die Betroffenen vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

7. Ihre Daten werden ggf. an folgende Empfänger weitergeleitet

⇒ innerhalb der Stadtverwaltung Heide:
- bei Ein- und Auszahlungen die Finanzbuchhaltung

⇒ extern:
- ggf. im Amtshilfeersuchen andere Verwaltungen für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen
- Dozenten
- Prüfungsinstitute (Telc)
- Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holstein e.V.
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Agentur für Arbeit

Allgemeiner Hinweis zur Datenweitergabe:
- Bei vorliegenden Straftatbeständen kann es zu einer Datenweitergabe an Ermittlungsbehörden (Staatsanwaltschaft, Polizei …) kommen.
- Bei Anträgen nach dem Informationszugangsgesetz für Schleswig-Holstein (IZG-SH) kann es gem. § 10 IZG-SH zu einer Weitergabe von personenbezogenen Daten kommen, soweit das schutzwürdige private Interesse an einer Geheimhaltung nicht dem öffentlichen Bekanntgabeinteresse überwiegen würde.

8. Ihre Daten wurden ggf. von folgenden Quellen zur Verfügung gestellt

- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Nach Ablauf des Kurses werden die Daten für eine Dauer von 10 Jahren aufbewahrt. Die lange Aufbewahrungszeit ist durch die Kundenwünsche sowie einer wiederholten Kursteilnahme begründet.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Bei der Verarbeitungstätigkeit „Volkshochschule Teilnehmer*innen“ findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

11. Verarbeitungen

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für den oben unter laufender Nummer 6. a. aufgeführten Zweck verarbeitet. Eine anderweitige Verarbeitung findet nicht statt.

12. Sonderfälle und weitere Angaben

Für die Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich auch an die VHS-Leitung wenden:
Miriam Otto
Telefon: 0481 69839654
Telefax: 0481 68507444
E-Mail: miriam.otto@stadt-heide.de